

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Fünff Bücher, Vonn Kriegs Regiment vnd Ordnung, Wie sich ein jeder Kriegszmann inn seinem Ampt vnnd Beuelch halten soll, was zu anfang eines Kriegs zuerwegen vnnd zubetrachten sey, Auch vonn ...

Fronsberger, Leonhardt

[Franckfurt am Main], 1558

VD16 F 3129

Von der Profandt einer Besatzung.

[urn:nbn:de:bsz:31-41862](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-41862)

Wa man vor einer Besatzung ligt / vnnnd die erobert wird / so ist die gröste Sturmglöcken / darzu das Puluer vnd Kuglen / sampt allen angewendten Puluerfäslin in der Schantz / der Zeugwartten vnd Büchsenmeyster.

Gleicher gestalte soll dem Obersten der Besatzung / vnnnd Hauptleuten / so die besatzung vor den feinden errett vnd behalten wird / verehrung von dem Kriegsherrn geschehen.

Also soll auch den Obersten vnnnd Hauptleuten / auch andern Beuelchs leuten verehrung von dem Kriegsherrn geschehen / so ein Stat oder Land gewonnen vnd erobert wird.

Item alle geflöhnete haab vnnnd gütter so inn einer Besatzung / sollen die ihenigen / deren es ist / vmb den dritten theil des werts von dem Kriegsherrn wider lösen / es were dann einer oder mehr / so ihr leyb / hab vnnnd gut inn der Besatzung hetten / dem soll der Herr sein hab vnnnd gut vmb den fünfften theil des werts wider zustellen / auß nachuolgenden vrsachen.

Item so die feynd wissen / das groß hab vnd gut in die besatzungen geflöhnet ist / so hencken sie alles jr vermögen daran / das sie sunst nicht thäten / dar auß der besatzung vnraht vnd gefahr eruolgt.

Das alles ist gemacht auff Rath vnd verbesserung anderer Kriegsverständigen / dasselbig zumindern oder mehren / alles nach gelegenheit vnd gestalte der sachen / vnnnd der Herrsafft vermögen / es muß nicht eben also sein / aber gute Ordnung zuhalten / bringe große frucht / besonder inn Kriegssachen / vnordnung aber bringe das widerspiel / angst vnnnd not / sterben vnnnd verderben.

Von der Profandt einer Besatzung.

In einer Besatzung soll man vom stundan Profandmeyster bestellen / die inn alle heuser / auff alle Kornkästen inn alle Burgers heuser gehn / alle Profandt / vom Korn / habern / gærsten / Rockett / wein / speck / diagens vnd grün fleisch / vihe / vnnnd alles das zur speisung dienstlich auffschreiben vnd verwaren lassen / damit man es im fahl der noch haben möge / dann soll mans anwenden / doch den jenigen / deren es ist / zimliche bezalung dar umb folgen lassen.

Item am ersten der Besatzung soll man ordnen / was man tags für Profandt auff ein person / auff ein pferdt geben wölle / das soll auch alles ordentlich durch die Rechnung gesucht werden / wie lang man also Profandt haben möge / vnd zu erst vnd am anfang / soll man auff das geringst die Profandt

R 4 sandt

Von allerhand kriegsrüstung vnd gebrauch/

handt aufsteylen/nicht mehr dann die bloße vnuermeydliche notturfft erfordert/dan ehe das Kriegsvolck not gelitten vnd vnwillig worden/sein sie vil benügiger/dann wann man ihnen am ersten die völle gebe/vnnd dann erst wölt an der Profand abbrechen/so die belägerung etwan lang gewert/vnd das Kriegsvolck vnwillig were/würde nicht gut sein/vnnd möcht meuterey vnd empörung erwecken/sonst so das Kriegsvolck ettwann lang die belegerung erduldet hat/vnd anhebt vndulctig zu werden/mag man sie damit ettwann stillen vnd zufrieden machen/so man ihnen dann mit handreichung der Profand zu steuer kompt.

Wein Rechnung.

Item so man auff ein einige person tags gibt ein Eflinger maß Wein/ thut es ein tag auff 100. Personen 10. Ime/thut ein wochen 4. Eymmer/ 6. Ime/thut ein Monat 2. Eflinger Suder 5. Eymmer 8. Ime/vnnd thut ein Jar odder 12. Monat 35. Suder. Also thut es auff 500. Mann ein tag 3. Eymmer/2. Ime/thut ein wochen 3. Suder/3. Eymmer 14. Ime/vnnd thut ein Monat 14. Suder 3. Eymmer 8. Ime/Thut ein Jar 175. Suder.

Also geht auff ein tausent personen ein tag 6. Eymmer 4. Ime. Ein wochen 7. Suder 1. Eymmer 12. Ime. Ein Monat 29. Suder 1. Eymmer. Ein Jar 350. Suder.

So man aber einen tag auff ein Person nit mehr dann ein halbe maß auß speisen wolt/thut es den tag/die wochen/den Monat vnd das Jar nur halber souil.

Also mag man leichtlich vberschlahen/so man weißt wievil wein inn einer Besatzung/vnd wievil der personen/So man ein anzahl tags auff ein person auß zuspeisen fürnimpt/wie lang man wein zuspeisen hat.

Bier.

Mit dem Bier hat es auch wie mit dem Wein sein Rechnung.

Brot.

Kocken.

So man auß einem Sturgarter Scheffel Kocken becht 100. Brot/das dann wol gesein mag/der jedes Brot sich auch ein einige Person ein tag zimlich wol betragen mag/Thun 100. personen ein tag ein Scheffel Kocken. Fünff hundert Personen 5. Scheffel. Tausent Personen 10. Scheffel.

Ein